



Antwort / Anmeldung

HÖREN UND KLANG
Ein Workshop zur auditiven Wahrnehmung
Weiterbildungstag Musiklehrkräfte

Musikalisches Kompetenzzentrum Sachsen-Anhalt
Kulturbüro der Landeshauptstadt Magdeburg
Julius-Bremer-Straße 10
39104 Magdeburg



Wann – Wo – Was

Donnerstag, 26. Oktober 2017 | 10.00 - 16.00 Uhr

HÖREN UND KLANG

Ein Workshop zur auditiven Wahrnehmung

Weiterbildungstag für Musiklehrkräfte

Dozent: **Ludger Hennig**

Veranstaltungsort: **Gesellschaftshaus Magdeburg**

Kursgebühr pro Person

20 Euro

Angemeldete Kursteilnehmer*innen entrichten die Teilnahmegebühr in bar unmittelbar vor Beginn der Veranstaltung.

Kontakt & Anmeldung Kurs

Musikalisches Kompetenzzentrum Sachsen-Anhalt
Kulturbüro der Landeshauptstadt Magdeburg
Julius-Bremer-Straße 10, 39104 Magdeburg
www.mkm-md.de

Ansprechpartnerin

Sonja Renner

Telefon: 0391/5 40 23 45 oder 0174/7 64 15 20

Email: renner@mkm-md.de

Gefördert von:



Kooperationsveranstaltung von:



im Rahmen von SinusTon 2017
8. Magdeburger Tage der elektroakustischen Musik



© aranrodrivilla

HÖREN UND KLANG

Ein Workshop zur auditiven Wahrnehmung

Weiterbildungstag für Musiklehrkräfte

Dozent: **Ludger Hennig** (Axstedt/Bremen)

Donnerstag, 26. Oktober 2017

Gesellschaftshaus Magdeburg

Schönebecker Straße 129 | 39104 Magdeburg

Der Veranstalter

Seit seiner Gründung 2005 ist das Musikalische Kompetenzzentrum Sachsen-Anhalt im Bereich der Fort- und Weiterbildung von Musik- und Instrumentallehrern sowie mit Projektangeboten für Schüler tätig. Über im Land Sachsen-Anhalt bereits bestehende Aktivitäten zur Jugendmusikförderung hinaus werden innovative Angebote und Projekte im Rahmen von musikpraktischen, bildungspolitischen und musikdidaktischen Vorhaben entwickelt und realisiert.

www.mkm-md.de

Ziel und Inhalt des Kurses

Diese attraktive Weiterbildung wendet sich an Musiklehrkräfte des Landes Sachsen-Anhalt. Die Teilnehmer können die Workshoparbeit mit Schülern einer 12. Klasse des Geschwister-Scholl-Gymnasiums/Magdeburg intensiv begleiten und sich derart interessante und innovative Anstöße für ihren eigenen Musikunterricht holen.

Vor 30.000 Jahren hatte das Hören für unsere Spezies einen überlebenswichtigen Stellenwert im Alltagsleben. In der neuzeitlichen Vergangenheit jedoch hat die visuelle Wahrnehmung sich an diese Stelle gesetzt und das alltägliche Hören im Laufe der letzten paar Tausend Jahre zu einem heutzutage oft unbewussten Vorgang verdrängt. Der Workshop beleuchtet die Hintergrund Aspekte des Hörens und zeigt auf welche Geheimnisse sich zwischen dem Hören von Musik, Klang, Raum, Material, Architektur und Welt verbergen.

Im ersten Teil des Workshops werden theoretische Kenntnisse zum Schall, zur Akustik, zur Klanglandschaft und Musik an Hand praktischer Übungen und Klangbeispielen vermittelt.

Im zweiten Teil des Workshops finden spezielle Hörführungen (u. a. durch den Klosterbergergarten) statt, die Ludger Hennig seit 2010 für diverse Workshops und universitäre Veranstaltungen entwickelt hat. Des Weiteren werden mit speziellen Mikrofonen Pflanzen und andere Gegenstände auf ihre klanglichen Eigenschaften untersucht und als Orte aufgezeigt *wo die Klänge wohnen*.

Der Dozent



© Josephine Prikho

Ludger Hennig klangkünstlerische Arbeit begann Anfang der 90er Jahre mit ersten Experimenten an klingenden Materialien mit sehr langen Stahlsaiten, Glasplatten und später mit der Herstellung von klingenden Stahlskulpturen und Objekten. 1997/98 arbeitete er an beweglichen Klangobjekten für die Komposition OP! von Hans Joachim Hespos (Ensemble 13, ZKM).

Seit 2001 liegt der Schwerpunkt seiner installativen Werke in der Manipulation räumlicher Größen Dimensionen mit klingenden Stahl Objekten und vibrierender Bausubstanz. Seit 2005 erweiterte er sein künstlerisches Arbeitsfeld auf die improvisierte Musik und Live Elektronik und arbeitete in diesem Rahmen mit unterschiedlichen Projekten zusammen.

Seit 2000 ist Ludger Hennig Bereich Kunst- und Medientechnik und Medien Kunst Restauration für diverse Künstler und Ausstellungsprojekte tätig. Seit 2007 arbeitet er u.a. für den amerikanischen Videokünstler Bill Viola.

www.ludgerhennig.com

Anmeldung

HÖREN UND KLANG Ein Workshop zur auditiven Wahrnehmung Weiterbildungstag Musiklehrkräfte

Bitte in Blockschrift ausfüllen und bis zum 16. Oktober 2017 zurücksenden!

Teilnahme

Zutreffendes bitte ankreuzen!

Name:

.....

Vorname:

.....

Straße:

.....

PLZ/Ort:

.....

Telefon:

.....

Email:

.....

Institution:

.....

Datum/Unterschrift:

.....